

MAURMER Post

Die Zeitung der Gemeinde Maur. Erscheint wöchentlich. Ausgabe 15/Freitag, 12. April 1996



Ertragreicher «Maurmer Kultur Humus»

Die Schaltjahrausstellung 1996 ist eröffnet

lü. «Kunstszene Maur»: Unter diesem Titel eröffnete die Kulturkommission letzte Woche in der Mühle die Schaltjahrausstellung. Dreiunddreissig Kunstschaffende nahmen mit je einem Werk daran teil. In Gruppenausstellungen und mit unterschiedlichen Exponaten werden sie in den nächsten Wochen in der Werkalerie präsent sein.

Bisher fanden die Schaltjahrausstellungen in den Räumen des Loorenschulhauses statt. Dieses Jahr aber bildeten die Ausstellungsstücke einen geschmackvollen Kontrast zum altherwürdigen Gemäuer der Mühle Maur. Ein aufeinander eingeschworenes Team, bestehend aus den Mitgliedern Lucie Frei, Ruth Neukom, Erica Saratz, Theres Zitt, Marcel Mathieu, Bernhard Müller und Klaus Zumbühl, stellten letztes Jahr die Weichen für ein neues Konzept. So präsentiert sich die «Kunstszene Maur» äusserst vielfältig. Verschiedenste Stilrichtungen und Techniken sind vertreten: Abstrakte und figürliche Bilder in Aquarell, Öl, Gouache oder auf Seide gemalt, ein Relief aus Emailteilen, eine kühl und seidenweich anzufühlende Katze aus Speckstein, ein Delphinpaar aus Keramik, ein origineller Töfffahrer aus Draht und Weichmetall, ein Papierflieger mit Aufschrift, eine Plastik in Form riesiger Hände, ein dekorativer Bildteppich oder eine Konstruktion mit Holzwürfeln widerspiegeln das bemerkenswerte

Niveau maurmerischen Künstlertums. Neben bekannten Kunstschaffenden und solchen, die sich durch ihre Ausstellungen in der Werkalerie einen Namen gemacht haben – darüber schweigt des Sängers Höflichkeit –, finden sich in der «Kunstszene Maur» auch Erstaussteller. Sie alle werden ihre Werke in den nächsten Wochen einem interessierten Publikum vorstellen. Die erste Gruppenausstellung mit Regula Admaty, Anny Keller, Ruth Kengelbacher und Yvan Pestalozzi ist bis Sonntag, 21. April, in der Werkalerie zu sehen.

Keine Feier ohne Ansprache

Gemeinderat und Kulturvorstand Karl Bertschinger begrüßte das zahlreich erschienene Publikum und dankte der initiativen Arbeitsgruppe unter der Leitung von Ruth Neukom für ihr Engagement. Dieses Jahr würden die Kunstschaffenden die Wechselausstellungen in der Werkalerie selbst betreuen. Zukünftiges Ziel sei es aber, die Ausstellung durch die Künstler selbst organisieren zu lassen.

Gemeindepräsident Ueli Büchi zeigte sich erfreut ob der künstlerischen Vielfalt, deren Qualität, wie er im Brustton der Überzeugung festhielt, in anderen Gemeinden erst ihresgleichen suchen müsse. Kurzerhand kreierte er den Begriff «Maurmer Kultur Humus» (MKH), den er anhand eines dem Ortsmuseum entlehnten Kupferkessels,

samt Spaten und angefüllt mit frischer Erde, auf originelle Art und Weise versinnbildlichte. Immerhin sei damit bewiesen, wie alt Gemeindepräsident Hans Schweizer seinem Nachbarn augenzwinkernd zuraunte, dass Kultur eben auch etwas mit Agrikultur zu tun habe.



MKH steht für «Maurmer Kultur Humus» besonderer Qualität.

INHALT

1 «Maurmer Kultur Humus»

2 Verhandlungen des Gemeinderates/Kinder malen gerne

3 Amtliche

4 Jungsenioren/Inserate/Märtegge

5 Seite der Jungen

6 Inserate

7 Reformierte Kirchgemeinde

8 Persönlich/Veranstaltungen



Grossandrang bei der Eröffnung der Schaltjahrausstellung in der Mühle Maur. (Fotos: lü)

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates Maur

Finanzlage intakt

Maur reiht sich mit einem Ertragsüberschuss von 2,1 Mio. Franken nahtlos in die Reihe der positiven Gemeinde-Rechnungsergebnisse 1995 ein. Zu diesem Resultat trugen vor allem Minder-aufwendungen für verschiedene externe Dienste, geringere Abschreibungen sowie Mehrerträge bei den Grundsteuern bei. – Mit dem Abschluss der Jahresrechnung wurden auch verschiedene Investitionen abgerechnet, welche die bewilligten Kosten gesamthaft um 0,24 Mio. Franken unterschritten.

Jahresrechnung 1995

Der Überschuss von 2,13 Mio. Franken in der laufenden Rechnung des Politischen Gutes – budgetiert war ein solcher von 160 000 Franken – resultiert aus Erträgen von 26,41 Mio. Franken und Aufwendungen von 24,28 Mio. Franken. Die Einnahmen lagen um 1,07 Mio. Franken oder 4,2% über dem Voranschlag, die Ausgaben waren um 0,9 Mio. Franken oder 3,6% geringer als budgetiert. Das gute Ergebnis ist zur Hauptsache auf höhere Grundsteuern (+0,83 Mio.), auf geringere Beiträge (–0,5 Mio.) an verschiedene Institutionen (Altersheim, Spitäler, Sozialdienst, Spitex, Kinderkrippe) sowie auf geringere Abschreibungen (–0,28 Mio.) zurückzuführen. Die ordentlichen Gemeindesteuern fielen dagegen mit 9,99 Mio. um 0,13 Mio. Franken geringer aus als erwartet.

Die Investitionen im Verwaltungsvermögen schlugen brutto mit 5,5 Mio. (Budget: 6,2 Mio.) Franken und netto mit 3,2 Mio. (Budget: 4,3 Mio.) Franken zu Buche. In das Finanzvermögen wurden 1,15 Mio. (Budget: 0,6 Mio.) Franken investiert.

Abrechnungen

Im Rahmen der Abschlussarbeiten für die Jahresrechnung wird jeweils eine «Ausmistaktion» über ausgeführte, aber noch nicht abgerechnete Investitionsvorhaben durchgeführt, deren Ergebnis speziell günstig ausfiel. Von 10 abgerechneten Vorhaben mit einem Investitionsvolumen von 1,014 Mio. Franken resultierten bei 8 Minderkosten, die sich gesamthaft auf 240 000 Franken beliefen. Der Gemeinderat genehmigte folgende Abrechnungen:

Erneuerung der Wasserleitung Zürichstrasse, Binz, über 153 800 Franken (Minderkosten 34 200 Franken); Wasserleitung Schulweg, Ebmingen, über 82 300 Franken (Minderkosten 21 700 Franken); Kanalisation Schulweg, Eb-

mingen, über 207 600 Franken (Mehrkosten 1 600 Franken); Sanierung Schulweg, Ebmingen, über 177 700 Franken (Minderkosten 44 300 Franken); Sanierung Stützmauer Schulweg, Ebmingen, über 60 100 Franken (Minderkosten 800 Franken); Machbarkeitsstudie über den Anschluss der ARA Maur an die ARA VSFM über 36 600 Franken (Minderkosten 5 400 Franken); Wasserleitung zwischen Gemeindehaus und Fällandenstrasse, Maur, über 35 600 Franken (Minderkosten 5 400 Franken); Sanierung Dorfbach, Maur, über 144 400 Franken (Minderkosten 138 700 Franken); Parkplatzerweiterung Schifflande, Maur, über 99 900 Franken (Minderkosten 100 Franken); Projektierung verkehrsberuhigender Massnahmen an der Eggstrasse, Maur, über 16 100 Franken (Mehrkosten 9 000 Franken).

Kurznotizen aus dem Gemeinderat

- Die Bundesfeier findet 1996 wiederum kombiniert mit dem Brunch auf dem Bauernhof statt, diesmal auf dem neuen Hof der Familie Lüssi im Roggacher in Aesch.
- Zur Erschliessung einer geplanten Wohnüberbauung in der Pünt, Maur, muss eine neue Wasserleitung erstellt werden. Die Gesamtkosten belaufen sich gemäss Projekt des Ingenieur-

büros Heinz Bünzli, Maur, auf 100 000 Franken. Die Gemeinde übernimmt Kosten von 41 000 Franken zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung.

- Der geplante Neubau eines Wohnhauses bedingt die Verlegung der Kanalisationsleitung unterhalb des Dorfplatzes, Binz. Der Gemeinderat erteilte dazu einen Kredit von 71 000 Franken und beauftragte die Firma Polla zum Preis von 49 500 Franken mit den Tiefbauarbeiten.
- Der Wiederaufbau der am 7. Januar 1996 abgebrannten Asylbewerberunterkunft an der Tobelstrasse, Forch, kostet 151 000 Franken. Bis auf einen Betrag von 6 000 Franken sind die Kosten durch die Versicherungen gedeckt. Der Gemeinderat erteilte der Firma Müller Sohn, Dällikon, den Generalunternehmerauftrag zum Bau einer identischen Wohnbaracke.
- Der Zweckverband Spital Uster will sich von drei unrentablen Personalhäusern des Krankenhauses Rotacher, Dietlikon, trennen. Der Verkauf erfordert die Zustimmung der beteiligten Gemeinden, welche der Gemeinderat zur Vermeidung weiterer Betriebsdefizite zu Lasten des Zweckverbandes ohne weiteres erteilen konnte.



Kinder malen gerne

lü. Stolz dürfen diese Kinder auf ihre farbenfrohen und wunderschönen Zeichnungen sein. Zusammen mit ihrer Kindergärtnerin Christine Schroer und im Beisein vieler Eltern und Geschwister feierten sie unlängst eine Vernissage im Kindergarten Ebmingen. In Anlehnung an das Buch von Eva Heller, «Die

wahre Geschichte von allen Farben», und eines Besuchs im Kunsthaus Zürich, wo vor allem das unfassbare Mysterium des Wassers und der «Seerosen» von Claude Monet bewundert wurden, durften die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Entstanden sind phantasievolle kleine Kunstwerke.

AMTLICH**Ersatzwahl
eines Ersatzmitgliedes
der Steuerkommission**

Die Ersatzwahl eines Ersatzmitgliedes der Steuerkommission für den zurückgetretenen Stephan Nyffenegger wurde in der «Maurmer Post» vom 19. Januar 1996 ausgeschrieben. Innert der angesetzten Frist ging ein Wahlvorschlag ein. Dieser wurde in der Nachfrist ab der zweiten Publikation vom 15. März 1996 weder zurückgezogen noch vermehrt.

In Anwendung von § 57 des kantonalen Wahlgesetzes wurde für den Rest der Amtsdauer 1994/98 in stiller Wahl als gewählt erklärt:

Fausto Fischer, 1945, Kaufmann, Leechacherstrasse 17, 8123 Ebmatingen.

Beschwerden gegen diese Wahl sind innert 20 Tagen ab Veröffentlichung beim Bezirksrat Uster, 8610 Uster, einzureichen.

Maur, 12. April 1996

Der Gemeinderat

**Privater Gestaltungsplan
Wassberg, Forch**

Der für das Gebiet des Restaurants Wassberg, Forch, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 3869 vorgesehene private Gestaltungsplan Wassberg, Forch, wird vor seiner Festsetzung gemäss § 7 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes öffentlich aufgelegt.

Der Gestaltungsplan kann vom 12. April 1996 bis 10. Juni 1996 während der ordentlichen Büroöffnungszeiten im Gemeindehaus eingesehen werden. Während der Auflagezeit kann sich jedermann schriftlich zum Planinhalt äussern. Die Eingaben sind bis zum 10. Juni 1996 dem Gemeinderat Maur, 8124 Maur, einzureichen.

Über die nichtberücksichtigten Einwendungen wird gesamthaft bei der Planfestsetzung entschieden. Hernach stehen der Gestaltungsplan und der Bericht zu den nichtberücksichtigten Einwendungen zur Einsichtnahme offen.

Gemeinderat Maur

Gemeindeverwaltung Maur

Infolge Sechseläuten bleibt die Verwaltung am Montag nachmittag, 15. April 1996, geschlossen.

**Entlassung
aus dem Inventar**

Der Gemeinderat hat am 1. April 1996 beschlossen, auf die Unterschutzstellung der Gebäude Vers.-Nrn. 862 und 864, Grundstücke Kat.-Nrn. 494 und 495, an der Aeschstrasse 16 und 18, 8127 Forch, zu verzichten. Die Gebäude werden aus dem kommunalen Inventar schützenswerter Bauten entlassen.

Der Gemeinderat hat am 1. April 1996 beschlossen, auf die Unterschutzstellung der Scheune Vers. Nr. 478, Grundstück Kat. Nr. 5297, an der Seewiesstrasse, 8124 Maur, zu verzichten. Das Gebäude wird aus dem kommunalen Inventar schützenswerter Bauten entlassen.

Gegen diesen Beschluss kann innert 20 Tagen, vom Empfang an gerechnet, bei der Baurekurskommission III des Kantons Zürich, 8090 Zürich, Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Materielle und formelle Urteile der Baurekurskommissionen sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Dieser Beschluss kann während der Rekursfrist beim Bauamt Maur, 8124 Maur, während der Büroöffnungszeiten eingesehen werden.

Maur, 1. April 1996

Gemeinderat Maur

**Wöchentliche
Grüngutabfuhr**

Das Grüngut wird ab 2. April bis 17. November 1996 jeden Dienstag entsorgt.

Bitte beachten Sie die Ausnahme:
Mittwoch, 29. Mai, statt Dienstag,
28. Mai 1996.

*Gesundheits- und
Umweltschutzbehörde Maur*

Ärztlicher Notfalldienst

für die Gemeinden Maur, Zollikon und Zumikon (nur wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist):

**Samstag/Sonntag, 13./14. April,
und Donnerstag, 18. April**
Dr. Aepli, Telefon 391 88 44

Sechseläuten, 15. April (12 bis 24 Uhr)
Dr. Speiser, Telefon 383 50 55

Die Notfalldienste der anderen Gemeinden können beim Spital Uster und bei der Telefonauskunft erfragt werden.

Spitex Maur

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege,
Haushilfe: Telefon 980 02 00

Jungsenioren unterwegs im Knonauseramt

Am Dienstag, 16. April, haben wir die Wahl, der S 9 entweder in Stettbach um 9.53, in Stadelhofen 9.59 oder in Zürich HB 10.02 nach Hedingen zuzusteigen. Tageskarte Knonauseramt lösen. Keine Reservation. Vom Bahnhof Hedingen durchqueren wir zusammen das Dorf. Ein kurzer, aber recht steiler Aufstieg führt zum ehemaligen, idyllisch gelegenen Feuerwehrweiher hinauf, welcher zur Waldbadi umfunktioniert wurde.

Nach kurzer Rast durchwandern wir ein schönes Naturschutzgebiet, vorbei an den Weilern Eggmatt und Sennweid. Am Fusse des Aeugsterberges genießen wir die Aussicht auf das Zugerland und die Alpen. Nach der neuen Siedlung von Aeugst am Albis erreichen wir offenes Obstbauland mit den Weilern Wängi und Flädermus. Um die Mittagszeit werden wir im Quartier Paradies von Mettmenstetten eintreffen, wo wir hoffentlich im Restaurant Bahnhof auch paradiesisch verpflegt werden.

MÄRTEGGE

Zu verkaufen

20 % auf allen Kinderkleidern; Sommer 96 sofort. Abzug noch immer 30 % auf allen Schulartikeln, Moonlight Kinderboutique, Säntisstr. 18, Ebmatingen, Telefon 980 25 19.

Günstig: Sonnenstoren, 400×250 cm, 4 kleine, 4 grosse Tische, 20 Stühle mit Leder, 8 Barhocker. Telefon 980 05 37.

Gesucht

Tüchtige Putzfrau gesucht einmal wöchentlich 1 1/2 Stunden. Bitte telefonisch (nur nachmittags) Frau Lutz verlangen! Telefon 980 07 94.

Junge Frau sucht nach absolviertem SRK-Grundkurs eine Arbeit möglichst im Pflegebereich. Telefon 980 22 48.

Zu mieten gesucht Estrich- oder trockener Kellerplatz zum Abstellen von Hausrat, ca. Mai bis Oktober. Telefon 980 40 85.

Kleine Dienstleistungen

Violonist (2Ko) kann neue Schüler aufnehmen. Auch Kammermusik-Kurse für Amateure. Information unter Telefon 980 43 83.

Sämtliche Reparaturen erledigt prompt Ihr Schreiner. Auch sämtliche Glasreparaturen. Tel. 980 02 62.

Am Nachmittag wandern wir ganz gemütlich nach Knonauseramt, von wo wir mit der S 9 zurückfahren. Die Ankunft in Zürich HB respektive Stadelhofen oder Stettbach wird um etwa 17 Uhr sein.

Anmeldungen bis Samstag, 13. April mittags (später nur noch auf Band) an Radovanovitch, Telefon 980 06 91. Auskunft über die Durchführung Montag ab 19 Uhr, Telefon 181.

R. und W. Radovanovitch

hi-fi studio
kottonau
video tv

ZÜRICHSTR.123a 8123 EBMATINGEN
TEL: 980 30 40 FAX: 980 43 21
REPARATUR VERKAUF BERATUNG

In **Maur** zu vermieten grosse, helle
2-Zimmer-Wohnung (64m²)

Gartensitzplatz, nahe Bushaltestelle

Fr. 1590.- inkl., PP Fr. 50.-

Telefon 081/302 47 14, ab 16 Uhr

Werbung bringt's
Werbung bringt's
Werbung bringt's

Bauherren Generalunternehmer Architekten

Haben Sie Bauingenieurarbeiten zu vergeben?

Ich arbeite selbstständig, seriös und kostenbewusst!

- Neu-, An-, Um- und Ausbauten
- Consulting für alle Baufragen
- Teilaufträge mit/ohne statischer Berechnung
- Bauleitungen und Bauführungen

GERD GROIER Dipl.-Bauingenieur HTL/STV Telefon 01 980 31 50
Ingenieur- und Planungsbüro Forchstrasse 101 8127 Forch ZH

Tip

Für Ihren nächsten
Dorfplatz-Einkauf in

Zumikon

direkt neben dem Coop:

Der kleine Laden mit der neuen Mode

freut sich über Ihren Besuch

- **NEU** bis Grösse 48
- Gratisparkplatz
- Prompter Änderungsservice
- Reinigungsannahme

I. Franke, Wäsche
Dorfplatz 15, 8126 Zumikon
Telefon 9180993

Öffnungszeiten:
Di-Fr 9.30-12.00, 15.00-18.30 Uhr
Sa 10.00-12.00, 14.00-16.00 Uhr

natur  **kork**
DIE NATUR ZU DEINEN FÜSSEN

DER ÖKOLOGISCHE
BODENBELAG IN
900 FARBEN



Ihr Fachberater:
maler stettler ag
malerei-bodenbeläge-parkett
kirchrain 4, 8124 maur
telefon: 980'04'23

SEITE DER JUNGEN

Gastspiel des Zirkus Colori

el. «Manege frei für die Tiere und Artisten des Zirkus Colori» hiess es am Freitag, 29. März. In Maur im Kindergarten von Janine Eichmann-Mayr und Brigitte Leonhardt erlebten die Eltern und Gäste der Kindergärtler einen zauberhaften Zirkusabend. Nur wer eine Eintrittskarte vorweisen konnte, durfte diese einmalige Vorstellung besuchen und kam in der Pause in den Genuss von Hot dog und Popcorn!

Akrobatik- und Raubtiernummern, Eisbären und Seehunde, Pferdedressuren und Zauberkünstler standen auf dem Programm. Sogar eine Giraffe, ein Muskelprotz, eine Katze und ein Mäuschen zeigten ihre Künste in der Manege, und selbstverständlich fehlten auch Clowns nicht. Unter einem bunt beleuchteten Zirkusdach zeigten die Kinder, was sie selbst einstudiert hatten.



Akrobatikkünstlerinnen vom Zirkus Colori.

Zirkusvorbereitung

Der Vorstellung war eine intensive Arbeitswoche vorausgegangen.

Auf einem Helferplan konnten sich die Eltern einschreiben, und dann wurden während einer Woche gemeinsam Kostüme genäht, Masken gebastelt, das

Programm einstudiert und Mittag gegessen – alles zwischen 9 und 13 Uhr im Kindergarten. Doch nicht nur die Kunststücke mussten in dieser Woche geprobt werden, auch der eigens für den Zirkus Colori komponierte Kanon

von Ralf Leonhardt. Die Zirkusvorstellung am Freitag abend bildete den krönenden Abschluss dieser Woche. Nicht nur die Kinder waren begeistert, strahlende Gesichter waren auch in den Zuschauerrängen auszumachen.

Mach mit oder schnuppere doch mal

el. Spielst Du ein Blasinstrument, oder hättest Du Lust, eins zu spielen? Die Musikgesellschaft Maur (MGM) bietet Dir die Möglichkeit dazu. Seit den Sportferien probt das Jugendspiel der MGM jeweils am Donnerstagabend von 18.30 bis 19.45 Uhr im Schulhaus Pünt. Die MGM bietet auch Einzelun-

terricht an, und solltest Du nicht selber über ein Blasinstrument verfügen, stellt Dir die MGM eines zur Verfügung. Bereits acht Jugendliche üben in einer lockeren, aufgestellten Atmosphäre unter der Leitung von Monika Meier aus Scheuren. Monika Meier hat ihre eigene Bläserkarriere vor 17 Jahren in der

Musikgesellschaft begonnen und spielt heute Bassposaune in der Brassband Eglisau. Die Arbeit mit den jungen Schülern macht ihr sichtlich Spass, auch wenn so mancher Ton nicht immer gleich richtig getroffen wird. Zurzeit wird fleissig geübt, um vielleicht am Aeschermärt die ersten Konzterfahrungen zu sammeln.

Die Musikgesellschaft möchte mit dem Jugendspiel die Lücke zwischen Musikschule und dem Eintritt in die MGM füllen. Ausser dem Schülerorchester gibt es für junge Bläser und Bläserinnen nämlich keine Möglichkeit zum Zusammenspiel. Auch möchte man den eigenen Nachwuchs fördern.

Wenn Du Dich angesprochen fühlst oder einfach einmal schnuppern möchtest, setze Dich mit Monika Meier, Telefon 980 27 31, oder mit dem Präsidenten der Musikgesellschaft, Walter Fischer, Telefon 980 04 70, in Verbindung. Die MGM ist zudem mit einem Informationsstand am Aeschermärt vom 11. Mai vertreten.



Vier der acht aufgestellten Jugendlichen, die sich jeweils am Donnerstagabend zur Probe des Jugendspiels der MGM treffen. (Foto el)

SCHÖNER WOHNEN?

Wir helfen Ihnen dabei.



Fragen Sie zuerst uns.

Hans Vollenweider 01 980 23 72
Mitarbeiterin Maja Iselin 01 941 27 21
Möbelgeschäft Maur

In Zusammenarbeit mit dem Möbelzentrum des Handwerks

**Dörfli-Metzg**

Tel. 01/980 23 29

Aktion vom 15.4. bis 18.4.96

Poulet-Cordon-bleu Fr. 2.00/100 g
Kalbs-Cordon-bleu Fr. 4.50/100 g
Schweins-Cordon-bleu Fr. 1.80/100 g
Hausfleischkäse Fr. 1.70/100 g
Knoblauch-Fleischkäse Fr. 1.70/100 g

*Ihre Metzgerei**mit der persönlichen Beratung*

Hauslieferdienst – Party-Service
Relikonstrasse 9, 8124 Maur

Gartenunterhalt

- Platten legen
 - Neubepflanzungen sowie
 - Sträucher schneiden usw.
- zu sehr günstigen Preisen

Angebote an:

N. Salli c/o Gaudenz
Im Fangen
8713 Uerikon

Tel. 01 926 17 23

oder Auto 089 402 46 03

Eugen Hechler AG

Glaserei · Glasbau
Spiegel



Signaustasse 14
8008 Zürich
(Ecke Forchstrasse)
Tel. 01/383 12 74
Fax 01/383 96 29

Dekor-Spiegel**Laden Kreuzplatz**

Zollikerstrasse 4
8008 Zürich
Tel. 01/383 42 72
Fax 01/383 46 71

Inh. Peter Müller + Sohn

Zürichstrasse 29
8124 Maur
Tel. 01/980 29 81

Erleben Sie das neue

Do-it-yourself**Haushalt-Center**

im Zürcher Oberland

- Alles für Haus und Garten
- Do-it-yourself-Abteilung
- Werkzeuge und Maschinen
- Marken-Geräte-Schau
- Rasenmäher-Center
- mit Service-Werkstatt
- Grosse Haushaltsabteilung
- Vernünftige Preise

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8-12, 14-18.30 Uhr, Samstag 8-16.00 Uhr, Montag geschlossen

RHYNER
am Pfannenstiel

CH-8132 EGG GEWERBESTRASSE 4 TEL. 01 984 11 35

albrecht+bolzli ag

ELEKTRO • TELEFON • ALARM • EDV • TV-PROJEKT

Büro Aesch:

Jürg Schär
Winkelweg 1
8127 Forch

Telefon 980 43 40

Hauptgeschäft:

Witikonstrasse 423
8053 Zürich-Witikon
Laden: 13.00–17.30 Uhr

Telefon 382 22 11

CARROSSERIE
BINZ AG**NEUE DIENSTLEISTUNGEN**

Stossdämpfer von



Auspuffanlagen von



Anhängerkupplungen Spezialgepäckträger

SCHNELLSERVICE

J. Egle 8122 Binz Tel. 01/980 05 78 Fax 01/980 09 27



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE

Inskrift an einer Kathedrale

Gehe ruhig und gelassen durch Lärm und Hast und sei des Friedens eingedenk, den die Stille bergen kann. Stehe, soweit ohne Selbstaufgabe möglich, in freundlicher Beziehung zu allen Menschen.

Äussere Deine Wahrheit offen und klar und höre anderen in Ruhe zu – auch den Geistlosen und Unwissenden. Denn auch sie haben ihre Geschichte. Meide laute und aggressive Menschen. Sie sind eine Qual für den Geist.

Wenn Du Dich mit anderen vergleichst, könntest Du bitter werden und Dir nichtig vorkommen. Denn immer wird es jemanden geben, grösser oder geringer als Du.

Freue Dich Deiner eigenen Leistungen, wie auch Deiner Pläne...

Viele Menschen ringen um ein sinnvolles Streben, und überall ist das Leben voll Herzlichkeit.

Sei mit Freude Du selbst.

Vor allen Dingen heuchle keine Zuneigung, noch sei zynisch, was die Liebe betrifft. Denn auch im Augenblick aller Dürre und Enttäuschung ist sie doch immerwährend wie Gras.

Ertrage freundlich und gelassen den Ratschlag der Jahre. Gib die Dinge der Jugend mit Grazie auf...

Viele Ängste kommen aus Ermüdung und Einsamkeit.

Neben einer heilsamen Selbstdisziplin begegne Dir freundlich und wohlgesinnt. Du bist ein Kind des Lebens, genauso wie die Bäume und die Sterne. Du hast ein Recht, hier zu sein.

Und ob es Dir bewusst ist oder nicht, es besteht kein Zweifel: Das Universum entfaltet sich wie vorgesehen. Darum lebe in Frieden mit dieser Schöpfung. Was auch Deine Arbeit und Dein Sehnen ist, erhalte Dir den Frieden Deiner Seele in der lärmenden Wirrnis des Lebens.

Mit all der Schande, der Plackerei und den zerbrochenen Träumen ist es dennoch eine schöne Welt.

Strebe behutsam danach, glücklich zu sein.

Amtshandlungen im 1. Quartal 1996

Es wurden getauft:

Am 28. Januar: Andrin Jud, des Alex und der Käthi geb. Tobler, Bachtobelstrasse 7, Ebmingen.

Am 4. Februar: Roman Orlando Kern,

des Max und der Liliane geb. Fierz, Lohwisstr. 37, Ebmingen.

Am 18. Februar: Michelle Jacqueline Natascha Kuhn, des Andreas und der Daniela geb. Bayer, Relikonstr. 127, Maur.

Am 10. März: Roger Michael Burkhard, des Werner und der Rachel geb. Jeanmonod, Hellstr. 22, Forch. – Jan Paul Elsener, des Christian und der Anita geb. Kälin, Schulhausstr. 7, Forch. – Marc Winston Huber, des Felix und der Claudia geb. Heusser, Tägernstr. 19, Forch.

Am 24. März: Fabian Marvin Müller, des Marcel und der Anja geb. Piwatz, Fridlimattstr. 9, Binz.

Am 31. März (auf der Forch): Selina Hafner, des Markus und der Susanne geb. Angst, Kaltenstein, Forch.

Es wurden beerdigt:

Am 3. Januar: Heinrich Baumberger-Bühlmann, Stuhlenstr. 36, Ebmingen, im 91. Altersjahr.

Am 8. Januar: Paul Ahl, Zürichstr. 122, Ebmingen, im 85. Altersjahr.

Am 29. Januar: Emil Schulthess, Zollingerheim Forch (früher Langacherstr. 5, Forch) im 83. Altersjahr.

Am 9. Februar: Barbara Urech, Benglenstr. 24, Pfaffhausen (früher Lohwisstr., Ebmingen) im 33. Altersjahr.

Am 23. Februar: Marie Weber-Ochsner, Zollingerheim Forch (früher in Maur) im 86. Altersjahr.

Am 15. März: Fritz Arnold Marti, Aeschstr. 106, Ebmingen, im 55. Altersjahr.

Am 19. März: Bertha Ummel-Vogt, Aschbach 618, Maur, im 93. Altersjahr.

Alles hat seine bestimmte Stunde: Geboren werden hat seine Zeit und Sterben hat seine Zeit. Es gibt nichts Besseres, als dass der Mensch fröhlich sei bei seinem Tun! (Sprüche 3, 1)

Gottesdienste

Sonntag, 14. April

10.00 Kirche Maur

Pfrin. J. Sonogo Mettner

Thema: Maria Magdalena:

Erste Zeugin der Auferstehung

Kollekte: Hilfe an Menschen-

rechtsgefährdete

Chilekafi

Bus: Binz ab 9.43,

Ebmingen ab 9.46

Rückfahrt: Seestr. ab 11.00 Uhr

10.00 Zollingerheim Forch

Pfr. E. Attinger

Text: Römerbrief 8, 31–35

«Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein?»

Kollekte wie in Maur

Chilekafi / Kinderhütendienst

Voranzeige:

Sonntag, 21. April

10.00 Kirche Maur

Pfr. K. Gautschi

Amtswochen:

15.4.–20.4.: Pfr. E. Sigrist, Greifensee

22.4.–27.4.: Pfr. K. Gautschi

Abwesenheit der Pfarrer:

15.–29.4.: Pfr. E. Attinger (Ferien)

12.–18.4.: Pfr. K. Gautschi

(Weiterbildung)

Jungchar Zündhölzli

Samstag, 13. April

13.45 Kirchenparkplatz Maur

Adressen

der Kirchgemeinde

Kirchenpflege, Präsident

Dr. Walter Frauenfelder Tel. 980 05 72

Schulhausstr. 6, 8127 Forch

Pfarrer

Ernst Attinger Tel./Fax 980 13 78

Zelglistr. 62, 8122 Binz

Kurt Gautschi Tel./Fax 980 01 51

Wassbergstr. 45, 8127 Forch

Jacqueline Sonogo Mettner

Kirchweg 3, 8124 Maur Tel. 980 40 42

Fax 980 10 22

Gemeindehelfer

und Kirchensekretariat

Ernst Marti Tel./Fax 980 03 50

Zelglistr. 64, 8122 Binz

Organistin

Beatrice Attinger Tel. 980 05 38

Zelglistr. 62, 8122 Binz

Sigristin, Kirchenreservation

Annette Walder Tel./Fax 980 12 78

Unterdorfstr. 37, 8124 Maur

Sigrist

Max Schatt Tel. 980 07 94

Wannwis 153, 8124 Maur

Vermittlungsstelle

für Rotkreuz-Fahrdienst

(von 9.00 bis 10.00 und 17.00 bis 18.00)

Ruth Radovanovic Tel. 980 06 91

Neubuchstr. 12, 8127 Forch

Impressum

Gemeindesekretariat, Zelglistr. 64

Schlussredaktion: E. Attinger,

Zelglistrasse 62, 8122 Binz

PERSÖNLICH



Alessandra Dianese, Ebmingen

Sie arbeiten in der Blumenabteilung der Migros Ebmingen. Sind Sie Floristin? Ja, ich bin gelernte Floristin und arbeite bereits seit drei Jahren in dieser Blumenabteilung.

Sie sind bekannt für Ihre wunderschönen, teils auch ausgefallenen Blumensträuße. Wie kam es dazu? Als Floristin habe ich weitgehend freie Hand im Zusammenstellen der Sträuße. Zudem macht es mir Spass, spezielle Blumensträuße zu binden und damit auf die Wünsche der Kunden eingehen zu können.

Was war denn der ausgefallenste Blumenwunsch, der in Auftrag gegeben wurde? Nun, spezielle Blumenwünsche hatte ich schon viele. An einen Strauss erinnere ich mich noch besonders gut, nämlich an den «Fondue-Strauss» mit Käse, kleinen Mäuschen und einer Mausefalle.

Es ist die Rede, dass Sie die Blumenabteilung der Migros verlassen und sich selbständig machen werden. Stimmt das? Ja, das stimmt. Anfang Mai eröffnen mein Mann und ich unser eigenes Blumengeschäft in Witikon. Einen Namen haben wir auch schon, nämlich «Pepi's Bluemeegge».

Haben Sie bei dieser neuen Aufgabe keine Bedenken? Nein (lacht), eigentlich nicht. Ich freue mich auf diese Herausforderung. Dadurch, dass ich seit langem Floristin bin, habe ich auch eine Menge Erfahrung und kenne mich aus. Mein Mann ist mir dabei eine grosse Hilfe, da er sich um die administrativen Belange kümmern wird.

Werden Sie in Ihrem Geschäft spezielle Akzente setzen? Ja, mit einem ausgewogenen Blumen- und Pflanzensortiment. Neben Hochzeits- und Festdekorationen werde ich auch Trauerkränze anfertigen. Nach wie vor werde ich auf die speziellen Blumenwünsche meiner Kunden eingehen.

Vielen Dank für das Gespräch!

Suzanne Lüthi

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 14. April: Erstkommunionsfeier, Kath. Pfarrvikariat Maur, Kirche St. Franziskus, 10.30 Uhr.

Mittwoch, 17. April: Muki-Treff im Wettsteinhaus Aesch, 9.30 bis 11.00 Uhr.

Donnerstag, 18. April: Mütterberatung Forch im Zollingerheim, 9.15 bis 11.15 Uhr. Mütterberatung Maur, Jugendstube Maur, 14 bis 16 Uhr.

«Kunstszene Maur», Werk Galerie Dorfplatz Maur, 9. bis 21. April: Regula Admaty, Anny Keller, beide Ebmingen, Ruth Kengelbacher, Maur, Yvan Pestalozzi, Binz.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 18 bis 20 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 11 bis 14 Uhr.

Muki-Treff Aesch/Scheuren/Forch

Am 17. April findet im Wettsteinhaus die Wiedereröffnung des Muki-Treffs Forch statt. Alle Mütter und Väter mit Säuglingen und Kleinkindern sind von 9.30 bis 11.00 Uhr herzlich willkommen zu Kaffee und Gipfeli. Wir wollen uns in Zukunft jeden Mittwochmorgen treffen, um Erfahrungen und Erlebnisse auszutauschen und den Kindern eine unbeschwerte Spielmöglichkeit zu bieten. Wir hoffen auf viele neue und bekannte Gesichter!

Weitere Informationen bei
– Anja Zbinden, Tel. 980 28 50, oder
– Miriam Scherer, Tel. 980 41 29.

Kurse für Kinder oder Erwachsene

Rhythmik inkl. Modellieren für Kinder
Im Kinderkurs (ca. 6- bis 8jährige) sind nach den Ferien drei Plätze neu zu belegen, jeweils Montag ab 16 Uhr.

Bewegungsunterricht für Erwachsene
(inkl. Haltungsschulung) Arbeitsweise Chladek. Den Kleinstgruppen, jeweils Dienstag, 10 Uhr und Donnerstag, 13.45 Uhr, können ab Mai ebenfalls neue TeilnehmerInnen beitreten.

Kursort: Karate Club, im Dörfli, Maur
Kursleitung: Lucia Buchli Wegmann, Bewegungspädagogin SBTG
Auskunft und Anmeldung:
Telefon 980 31 74

Korrigenda

Mütterberatung

red. In MP Nr. 9 vom 1. März erschien ein Kästchen mit Angeboten für Mütter und Kinder. Darin wurden ein paar Zeilen vertauscht. Richtig muss es heissen:

Die Mütterberatung in Maur findet am 3. Donnerstag des Monats von 14–16 Uhr in der Jugendstube statt.

Telefonische Sprechstunde für die ganze Gemeinde: Di–Fr 7.30–8.30 Uhr, Telefon 820 30 77.

Inseratannahmestelle:

Werner Tesch, Lohwisstrasse 28
8123 Ebmingen
Tel./Fax/Beantworter 980 30 18

Druckunterlagen an:

Druckerei Wetzikon AG
Verlag «Der Zürcher Oberländer»
z.H. Herrn P. Imgrüth
Postfach 1425, 8620 Wetzikon
Inseratenschluss: Freitag, 17 Uhr

Wohin mit den Zuschriften für die MP?

red. Wir bitten alle, die das noch nicht wissen, sich am untenstehenden Impressum zu informieren. Es wird jede Woche auf den aktuellen Stand gebracht.

IMPRESSUM

Redaktion dieser Ausgabe:

Beatrice von Piechowski, Tel./Fax 980 18 16

Redaktion der Ausgabe vom 19. April:

Suzanne Lüthi, Tel./Fax 980 29 52,
Eggenbergstrasse 6, 8127 Forch

Bitte alle Beiträge bis Samstag, 13. April, 10 Uhr im Postfach, 8123 Ebmingen, oder bis Samstag 18 Uhr im Privatbriefkasten der zuständigen Redaktorin.

Verantwortlich für die Redaktion:

Gisela Goehrke (go), Scheuren
Edith Luginbühl (el), Maur
Sylvia Lustenberger (sl), Ebmingen
Suzanne Lüthi (lü), Aesch
Beatrice von Piechowski (vp), Binz

Satz, Bild und Druck:

Druckerei Wetzikon AG
Hergestellt auf DocuTech